

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **2 (1907)**

Heft 6

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

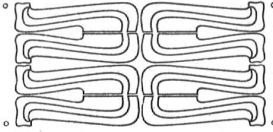
Zeitschrift der « Schweizer
Vereinigung für Heimat-
schutz »

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la « Ligue pour
la conservation de la Suisse
pittoresque »

ZUM - AU

Die Zeitschrift „Heimatschutz“ erscheint regelmässig
Mitte jeden Monats; der Anzeigenpreis beträgt für die
4-gespaltene Nonpareille-Zeile 30 Rappen, bei Wieder-
holungen tritt Ermässigung ein. - Anzeigenverwaltung,
Druck und Verlag A. Benteli & Co., Bümpliz-Bern.



Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse
pittoresque“ paraît régulièrement au milieu de chaque
mois. Prix d'insertion: 30 cts. la ligne nonpareille de
4 colonnes; pour les annonces répétées prix à convenir.
Régie des annonces et édition Impr. A. Benteli & Co., Berne.

Heft 6 • Juni • 1907

KUNSTHANDLUNG & EINRAHMUNGS-GESCHÄFT

Schwarzer & C^{ie}, Zürich I

Bahnhofstrasse 51
z. Mercatorium Telephone 2176
Tramst.: Pelikanstrasse - Augustinerstrasse
Eigene Spiegelglas-Beleg-Anstalt

Denkbar grösste und ausgesuchteste Auswahl in gerahmten und ungerahmten:
Gravuren, Radierungen, Photochrom, Photographien, Lithographien
Spiegel u. Consolen in jeder Preislage
Büsten, Beleuchtungsfiguren, Figuren mit Uhren, Sammelrahmen, Ständer

NEUVERGOLDEN
Eigene Fabrik in Altstetten

Gravier- und Prägeanstalt

P. Rössler, Bern

Medaillen Wallgasse 4 Abzeichen
Bier- und Kontrollmarken.

Neueste Seidenstoffe

MUSTER UMGEHEND

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Elektr. Lichtpausanstalt Alf. Baehler, Zeichner, Basel · Gasstrasse 33 Billigste Bezugsquelle bei wirklich
fotografieren auch über Nacht nach auswärts postwendend 2,65 m lang x 1,20 m breit an einem Stück Positiv Fr. 1.75 bis 2.50;
Negativ Fr. 1.50 bis 2. - per m² Bei Bestellungen von 50 m² 25 Cts. Rabatt per m² Muster umgehend

Widemanns Handelsschule • Basel

13 Rohlenberg 13

Gegründet 1876

Husgezeichnete Referenzen • Prospekte gratis und franco

Halbjahrs- und Jahreskurse

Vorsteher: Dr. jur. René Widemann

Privatkurse auf beliebige Dauer

Centralheizungsfabrik

empfiehlt sich zur
Erstellung von
Zentralheizungen
aller Systeme;
Wäschereien,
Tröcknereien, Bade-
Einrichtungen

Bern, A.-G.

vormals J. RUEF

Fabrik: STATION OSTERMUNDIGEN

empfiehlt sich zur
Erstellung von
Desinfektions-
Apparaten,
Giesserei, Kupfer-
und Kessel-
schmiedearbeiten

Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 82
des Inseraten-Anhangs.
La revue des publications commence à la
page 82 de l'annexe de la publicité.

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Noch ein Wort zur Matterhornbahn. Die Stimmen, die sich gegen das Matterhornbahnprojekt erhoben haben, sind nicht verstummt. Im Gegenteil! Immer wieder ergehen Rufe an unser Volk, auf dass es sich nicht beirren lasse durch Träume, die so nichtig und schwach sind, und durch die unaufhörlich eine Menge schimmernden, klingenden Goldes rollt...

Die Ideale, die seit Jahrhunderten die Herzen der Menschen zu sich emporzogen, zu denen wir in unaussprechlichem Sehnen hinaufschauen, in einem Sehnen von Liebe, Furcht und tiefer Andacht, diese Ideale gilt es zu wahren. Sie sind des Schweizervolkes höchstes Symbol, wir wollen und dürfen sie uns nicht entreissen lassen.

Im „Journal de Genève“ hat sich vor einigen Tagen wieder eine Stimme für das Matterhorn erhoben, die letzte Nummer der „Semaine littéraire“ bringt aus der Feder des Zürcher Universitätsprofessors E. Bovet einen Aufsatz, dem zu wünschen wäre, dass er seine Wirkung nicht verfehle. Tiefste Überzeugung spricht aus jenen Zeilen.

Unser Gewissen sträubt sich gegen die Verunglimpfung des Matterhorns. Denn auf dem Gipfel dieses einzigen unter unseren Bergen wird sich ein Stationsgebäude erheben: das Projekt sieht verschiedene Lokale vor, für diese und jene menschlichen Schwächen. Eine notwendige Folge wird die unentbehrliche Ansichtskarten-Bude sein, Edelweiss und andere Erinnerungen werden ihre Abnehmer suchen, und schliesslich wird eine polyglotte Hebe die Gläser mit Champagner füllen. — Geländer und Brüstungen werden die Feisen umzäunen, Bänke, Teleskope und der unvermeidliche Panoramatisch werden aufgestellt werden. Und jetzt schon geht die Frage, die Erstellung eines Observatoriums betreffend, um. Mit Recht behauptet Bovet, dass dort oben die Wissenschaft nichts zu suchen hat, sie soll sich nicht nachsagen lassen, sie habe sich in den Dienst einer Aktiengesellschaft gestellt. Denn um ein Geschäft, und nur darum handelt es sich hier.

Und wenn uns die Herren Ingenieure immer wieder von der Unsichtbarkeit der Geleise erzählen und uns so zu überzeugen suchen: auf den Kopf dieses mächtigen Riesen wenden sie eben doch die lächerliche Narrenkappe stülpen,

Menschen werden sich da oben breit machen, anspruchsvolle Touristen. Sie werden hinauffahren, sie werden sich umschauen und dann wieder hinunterfahren, und jeder wird in seiner Sprache von dem Geschauten, aber nicht Empfundnen, laut reden. Wenn die Aussicht verdeckt ist, dann werden sie schimpfen, und der Unbemittelte wird von der Nutzbarmachung der Berge auch nichts haben.

Luzern, Musegg 35

„Sonnengarten“

Sanatorium für Nervenleidende u. Erholungsbedürftige

Prospekte durch die
D 116 leitende Ärztin:

Med. pract. Minna Bachmann

PRIMA REFERENZEN CARL MÜLLER ZÜRICH II. GEWISSENHAFTE BEDienung

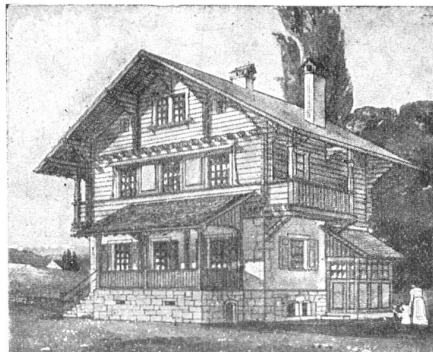
PATENT-BUREAU

MARKEN- & BLEICHERWEG MODELL-SCHUTZ

AUSTERSCHUTZ 13

D 79

Kuoni & Co., Chur Baugeschäft und Chaletfabrik



Spezialität dekorativer Holzbauten D 145
Kataloge und Prospekt franko

D 90 Nouveautés

Bonneterie & Chemiserie angl.
Cravatten - Lavallières
Voilettes
Seidenband und Spitzen
Parfümerie angl.
Papeterie angl.

Anglo-American Bern
8 Bubenbergplatz 8 * Telephon 24

Küchen-Hand- und Frottirtücher
Költisch-Indienne
Vorhangstoffe
Etamine Liberty
Portièren, Möbeln
erezone, Tisch- und Bodenteppiche, Tür- und Bettvorlagen. Linoleum
Versand portofrei v. 20 Fr. an

Beachtung!

verdienen die **Zusammenstellungen** gesetzlich gestatteter Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft **Jedermann** Gelegenheit bietet, sich durch **Barkauf** oder beliebig monatlichen Beträgen in laufender Rechnung zu erwerben. — **Haupttreffer** v. Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen sukzessive ausgehändigt. **Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.**

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen oder späteren Ziehungen zurückbezahlt.

Jeden Monat Ziehungen.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko die

Bank für Prämienobligationen
Bern, Museumsstrasse 14

D 44

Englische und schottische Nouveautés

J. DIEBOLD Fils
Tailleurs
Bahnhofstr. 82, ZÜRICH

Jagd- und Sport-Anzüge

Breeches Livrée
Offiziers-Uniformen

2 goldene Medaillen und Ehrendiplom

D 89

H. J. Lips & Co., Zürich I
Möbelfabrik * Tapiserie

Löwenstrasse = Berbergasse 7/9
zum ... Dornröschchen ...

Reichhaltige Ausstellung modernster Musterzimmer in allen Preislagen. — Telephon: Zürich 5990 · Altstetten 5991
Zweiggeschäft in Altstetten — Babenerstrasse 493 — zum Mon Bijou
... Ehrendiplom Zürich 1894 ...

D 74

G 7373

Flüssiges Heftpflaster

„Globin“

Zu haben wo Plakate!
A. Fürst & Co., Basel.

Heimatschutz
Bestes Insertionsorgan

Ameublement

H 11505 L

Dekorative innere Ausstattung ganzer Zimmer-einrichtungen und Einzeilmöbel im SCHWEIZERSTIL

Auf Verlangen Croquis.

Sich gütigst an F. WELTI-HEER, Conseil technique der Société Suisse d'Ameublements, Lausanne, wenden

188